



Datum: 23.09.2009

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Werksausschuss			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Stadtwerke Schmallenberg	Betriebszweige: Wasserversorgung und Stadtentwässerung	Sachbearb.: Frau Siegert
--------------------------	---	-----------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Finanzabteilung					

TOP: Realisierung der Anschlussmöglichkeit an das städtische Wasser- bzw. Abwassernetz für ein Besucherzentrum auf dem Kreisgebiet Siegen-Wittgenstein südlich der Ortschaft Jagdhaus.

1. Beschlussvorschlag:

Der Werksausschuss beauftragt die Verwaltung, die Anfrage des Wasserverbandes Siegen-Wittgenstein auf Anschluss eines Besucherinformationszentrums an die Wasserver- bzw. Abwasserentsorgungsanlagen der Stadtwerke Schmallenberg unter Angabe der in der Vorlage genannten Voraussetzungen, positiv zu beantworten.

2. Sachverhalt und Begründung:

Der Kreis Siegen-Wittgenstein plant die Errichtung eines Besucherinformationszentrums südwestlich der Ortschaft Jagdhaus an der K 42 (siehe Lageplan). Für die erforderlichen Sanitäranlagen und einen Restaurationsbetrieb stellt sich daher die Frage der Wasserver- bzw. Abwasserentsorgung. Da weder der Wasserverband Siegen-Wittgenstein selbst noch dessen Mitgliedskommunen eine zentrale Wasserversorgung wirtschaftlich realisieren können, bittet der Verband die Stadtwerke Schmallenberg um Prüfung der Option eines Anschlusses an das städt. Wasserver- bzw. Abwasserentsorgungsnetz im Bereich Jagdhaus.

- Wasserversorgung

Die Stadtwerke Schmallenberg betreiben für den Ortsteil Jagdhaus eine eigenständige Wasserversorgungsanlage. Die Trinkwasserversorgung erfolgt hauptsächlich über die Quellen Aßsiepen und Weinkännchen. Über die Pumpstation Jagdhaus wird das Rohwasser zum Hochbehälter Jagdhaus gefördert. Das Speichervolumen des Hochbehälters beträgt 100 m³. Die Desinfektion des Trinkwassers erfolgt mittels einer UV-Anlage im Hochbehälter Jagdhaus.

Der Anschluss des Besucherinformationszentrums an den Hochbehälter könnte aus Sicht der Stadtwerke grundsätzlich erfolgen.

- Abwasserentsorgung

Die Anschlussmöglichkeit an das städtische Abwassernetz befindet sich im Ortsteil Jagdhaus an den vorhandenen Schmutzwasserkanal. Detaillierte Trassenführungen müssten zu einem späteren Zeitpunkt genauer betrachtet werden. Erforderliche Bau- und Unterhaltungskosten müssten vom Kreis Siegen–Wittgenstein getragen werden.

Der Anschluss des Besucherinformationszentrums an die Abwasseranlage könnte aus Sicht der Stadtwerke grundsätzlich erfolgen

Da das anzuschließende Grundstück außerhalb des Geltungsbereiches der städtischen Entwässerungs- bzw. Wasserversorgungssatzung i.V.m. den zugehörigen Beitrags- und Gebührensatzungen liegt, wäre die finanzielle Beteiligung in Form einer vertraglichen Regelung zu fixieren.

Die Verwaltung schlägt insoweit vor, die Anfrage des Wasserverbandes unter Angabe insbesondere v. g. finanzieller Voraussetzung positiv zu beantworten.